



Im Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist ab sofort folgende Stelle zu besetzen:

Leitung der Abteilung „Lebens- und Futtermittelsicherheit entlang der Nahrungskette“ des BfR (w/m/d)

Kennziffer 3572	Besoldungs- gruppe B3 BBesO	Dienstort Berlin	Unbefristet	Bewerbungsfrist 22.09.2024	Hier bewerben BfR Jobportal
---------------------------	---	----------------------------	--------------------	--------------------------------------	---

Der Dienstposten kann zunächst auch im außertariflichen Rahmen eines Beschäftigungsverhältnisses besetzt werden. Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen ist eine spätere Verbeamtung möglich.

Das BfR erstellt unabhängig auf der Grundlage international anerkannter wissenschaftlicher Bewertungskriterien Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Lebensmittel-, Futtermittel- und Chemikaliensicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Deutschland. In diesen Bereichen berät es die Bundesregierung sowie andere Institutionen und Interessengruppen. Damit leistet das BfR einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Menschen.

Im Geschäftsbereich



Aufgaben

- Personelle und fachliche Leitung der neuen Abteilung „Lebens- und Futtermittelsicherheit entlang der Nahrungskette“ mit sieben Organisationseinheiten bestehend aus vier Fachgruppen und drei Zentren inkl. Budgetverantwortung
- Entwicklung der Abteilung, insbesondere inhaltliche Ausrichtung, Priorisierung exzellenter Forschung sowie Stärkung der internationalen Sichtbarkeit und Kooperation
- Steuerung von abteilungsübergreifenden wissenschaftlichen Fragestellungen und gesetzlichen Aufgaben im Bereich der Lebensmittel- und Futtermittelsicherheit
- Weiterentwicklung der BfR-Themenfelder, besonders im Bereich der Lebensmittel- und Futtermittelsicherheit
- Vertretung des BfR in wissenschaftlichen und regulatorischen Gremien sowohl auf nationaler als auch in internationaler Ebene
- Beratung und Vertretung der Institutsleitung im Bereich Lebens- und Futtermittelsicherheit

Ihr Profil

- Abgeschlossenes Hochschulstudium der Lebensmittelchemie, Chemie, Human- oder Veterinärmedizin, Biologie oder einer vergleichbaren naturwissenschaftlichen oder agrarwissenschaftlichen Fachrichtung
- Promotion
- Mehrjährige Berufserfahrung auf dem Gebiet der gesundheitlichen Risikobewertung sowie der Forschung im Bereich Lebensmittel- und Futtermittelsicherheit
- Managementkompetenzen, insbesondere ein hohes Maß an Entscheidungsfähigkeit unter Berücksichtigung von Chancen, Risiken und Konsequenzen mit der Übernahme der Verantwortung für schwierige Entscheidungen
- Ergebnis- und ressourcenorientierte Arbeitsweise
- Mehrjährige Führungserfahrung großer Organisationseinheiten und Fähigkeit zu familienbewusstem Führungsverhalten, Kenntnis der Zusammenhänge zwischen Führungsverhalten, Motivation und Leistungsbereitschaft
- Kompetenzen in Fragen des Gender-Mainstreamings, der Förderung von Diversität und Inklusion
- Team-orientierter Arbeitsstil mit sehr gutem Kommunikationsverhalten, hohem Reflexionsvermögen und aktiver Förderung des Team-Gedankens durch gemeinsames Erarbeiten von Lösungen
- Stark ausgeprägte Leistungs- und Lernbereitschaft, auch zur Weiterentwicklung von Führungskompetenzen
- Durchsetzungsfähigkeit durch souveränes und überzeugendes Auftreten sowie ein sachgerechtes Argumentationsvermögen
- Umfassende konzeptionelle, innovative und analytische Denkfähigkeit unter Beachtung künftiger Entwicklungen
- Verhandlungssichere schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit in deutscher und englischer Sprache
- Sensibilität für die Belange einer Forschungseinrichtung in Zeiten der digitalen Transformation

Erwünscht

- Habilitation oder eine vergleichbare einschlägige wissenschaftliche Qualifikation in einer der o.g. genannten Fachrichtungen

Unser Angebot

- Flexible Arbeitszeiten ohne Kernarbeitszeit
- 30 Tage Urlaub (5-Tage-Woche) sowie arbeitsfreie Tage am 24.12. und 31.12.
- Möglichkeit der Inanspruchnahme von zusätzlichen Zeitausgleichstagen bei Zeitguthaben
- Attraktiver Zuschuss (50%) zum Deutschlandticket Job/Firmenticket
- Möglichkeiten des mobilen Arbeitens
- Sehr gute Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz
- Umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung
- VBL-Betriebsrente / Vermögenswirksame Leistungen
- Als familienfreundliches Institut bieten wir auch für Führungspositionen Teilzeitarbeitsmodelle

Bewerbungsverfahren

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **22.09.2024** über unser **Online-System**.

Fragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an: bewerbung@bfr.bund.de.
(Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese E-Mail-Adresse)

Sofern Sie sich nicht online bewerben können, verweisen wir auf den Weg der postalischen Bewerbung:

Bundesinstitut für Risikobewertung
Personalreferat/ Max-Dohrn-Str. 8-10
10589 Berlin

Fragen zum Aufgabengebiet richten Sie bitte an:
Herrn Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. Andreas Hensel
(T +49 30 18412-300 00)

Frau Prof. Dr. Tanja Schwerdtle
(T +49 30 18412-301 00)

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: bfr.bund.de/de/karriere.html



Das BfR begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.



Als innovative wissenschaftliche Einrichtung bietet das BfR familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Dafür wurde das BfR mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie®“ ausgezeichnet. Das BfR gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt, von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.